



NEUCHRISTEN

Monatsschreiben

Gefahr in Lektüre und Medien

Heutzutage wird so viel verschiedene Lektüre angepriesen. Mehr denn je sollte man diese gut auswählen; so schnell gerät man in die Esoterik oder fremde Religionen hinein. Hier lohnt es sich, den eigenen Büchervorrat einmal gründlich auszusortieren und bei Unsicherheit nachzufragen.

Zahlreiche Bücher von Scheinbegnadeten kursieren. Wie der Schwert-Bischof sagt, können sogar bis zu 90 % des Inhaltes gut sein, doch die 10 % führen die Menschen auf ein Neben- oder Abstellgeleise. Wer will dies heutzutage noch durchschauen? Dem Schwert-Bischof ist es von GOTT gegeben und wer unsicher ist, darf bei ihm nachfragen.

Nebst der Heiligen Schrift, die jede Familie im Haus haben sollte, empfiehlt der Schwert-Bischof folgende Bücher: „Der Gottmensch“ von Maria Valtorta, die Bücher von Anna Katharina Emmerick, „Das Leben des hl. Josef“ von Cäcilia Baij usw.

Gerade die Bücher „Der Gottmensch“ von Maria Valtorta sind von GOTT geschenkt worden, damit wir darin den HEILAND besser kennen- und lieben lernen. Dies ist eine besondere Empfehlung, die der Schwert-Bischof allen seinen Anvertrauten gibt. Durch diese Bücher wird unser Herz gebildet und für die Liebe GOTTES empfänglich gemacht. Denn wie sagt der Schwert-Bischof: „GOTT hat keine Liebe – Er ist die Liebe!“ Und diese Liebe sollen wir täglich besonders vom HEILIGEN GEIST erbitten. Wie sollte man jemand lieben können, den man nicht kennt?

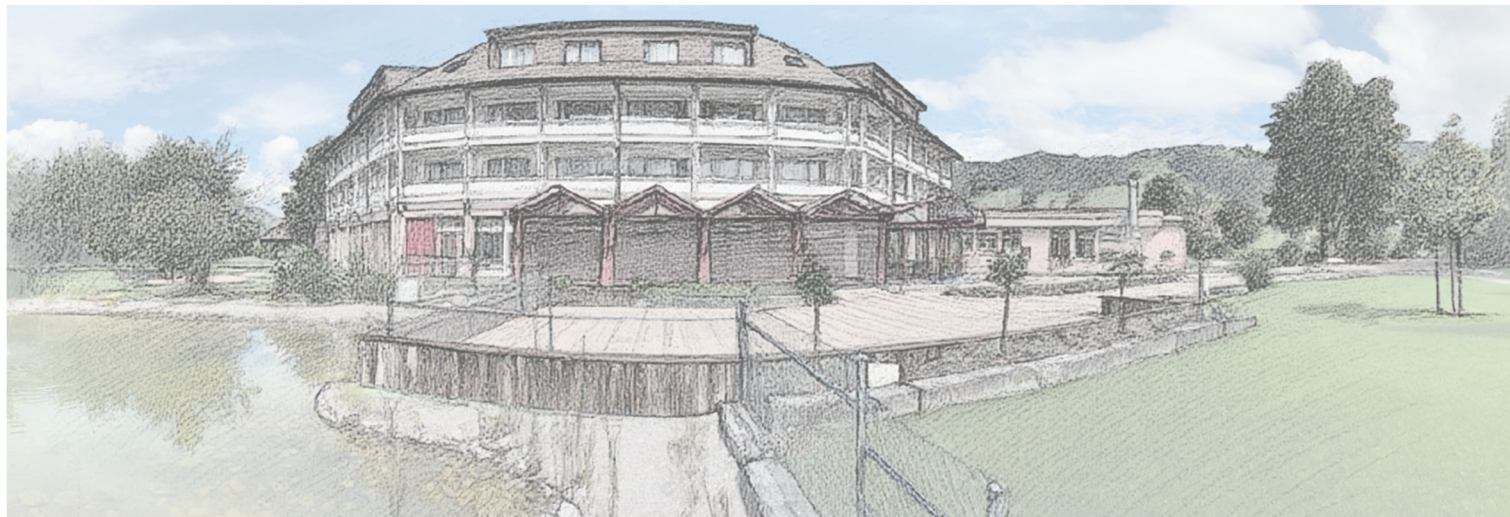
Natürlich gereicht das, was man liest, zur Verantwortung, doch genauso wird man es verantworten müssen, wenn man es nicht liest, obwohl man hätte können. Dann wird GOTT einst sagen: „Du hättest es wissen können und hast dich nicht darum gekümmert!“ GOTT schaut ja auf unsere Bemühung, den Erfolg gibt Er!

Weitere empfehlenswerte Bücher sind das Predigtbuch des Schwert-Bischofs, „Ent-hüllungen“ mit Offenbarungen über die Kirche und das persönliche Werkzeug GOTTES sowie „Sternschnuppen“ von Mutter Paula.

Immer wenn man in Büchern über GOTT und den Glauben liest, empfiehlt es sich, seinen Schutzengel zu bitten, das Herz hierfür zu öffnen, denn Göttliches kann man nur mit dem Herzen erfassen und nicht mit dem blossen Verstand.

Schon vor vielen Jahrzehnten predigte der Schwert-Bischof, wie sehr die Menschen belogen werden. Durch die Medien geschieht eine Gehirnwäsche, wodurch die graue Eminenz die Menschen manipuliert und willfährig macht. Es wird so weit getrieben, dass man sich nicht einmal mehr traut, die eigene Meinung zu äussern.

Es kursieren zahlreiche von KI (Künstliche Intelligenz) erstellte Videos, die die Leute in die Irre führen. Wie der Schwert-Bischof sagt, sollen wir uns davor in Acht nehmen. Um den Menschen die KI schmackhaft zu machen, bringen sie jetzt noch viel Gutes darin. Doch mit der Zeit werden die Menschen auch durch KI grossflächig manipuliert werden.



Heutzutage regiert die bewusst geschürte Angst die Welt. Der Schwert-Bischof sagt: „Angst zieht das an, wovor du Angst hast.“ Wir sind doch Christen und haben GOTT als VATER. Was haben wir also noch zu fürchten? Niemand ist stärker als GOTT! Wenn uns auch zeitweise Angst befallen kann, so wirken wir mit einem kurzen Vertrauensakt zu GOTT dagegen! Kämpfen wir und werden wir nicht mutlos! Wir sollen Stehaufmännchen sein. Es bräuchte keinen Beichtstuhl, wenn wir wie Engel leben könnten. GOTT kennt unsere Schwächen und unser Elend und doch: Wird nicht besonders das kleine Kind, das die ersten Schritte wagt, strauchelt und fällt, besonders von den Eltern geliebt? Wer nicht das Glück hat oder hatte, einen guten Vater oder eine gute Mutter zu haben, der vergesse nicht, dass GOTT ihm VATER und Mutter ist, wie kein Mensch es je sein kann! Er bitte GOTT, dass Er doch Seine Hand auf sein Herz legen möge, damit es heil werde. GOTT kann alle Wunden heilen, die der Mangel an Liebe und Fürsorge verursacht haben.

Info / Aktuelles

Mutter Paula feiert am 6. August 2026 ihren 88. Geburtstag. Dazu gratulieren wir von Herzen und wünschen ihr Kraft vom Himmel, Gesundheit und alles erdenklich Gute!

Am 23. August 2026 feiern wir das Hochfest der Allerheiligsten DREIFALTIGKEIT, zu dem alle Neuchristen, soweit es ihnen möglich ist, von nah und fern nach Ebnat-Kappel pilgern. Es ist das Lieblingsfest des Schwert-Bischofs. Alle sind herzlich willkommen!

Am 24. August 2026 jährt sich der Bischofsweihtag des Schwert-Bischofs zum 49. Male. Wie viele Höhen und Tiefen begleiteten den Schwert-Bischof in all den Jahrzehnten! Ihm sei von Herzen gedankt für seine Bereitschaft, als GOTTES Werkzeug zu wirken! GOTT möge ihm neue Kraft und tiefe Freuden schenken!

Gebet für den Schwert-Bischof

„GOTT HEILIGER GEIST, wandle unsere Herzen um, damit wir zu wahren und selbstlosen Stützen des Schwert-Bischofs werden, und blicke gnädig auf unsere bittenden Herzen.

Möge unser ganzes zukünftiges Leben doch fürderhin nur noch zu Deiner Ehre und Dir zu liebe sein. Erwecke in uns grössere Sehnsucht nach Dir und entzünde uns in Liebe zu Dir!

Wir flehen Dich an – mit, in und durch das Unbefleckte Herz Mariens – um neue Kraft und Hilfe für Deinen Schwert-Bischof!“